



MOBILITÄT IN WILSTORF

24.10.2022

Gemeinsamer Antrag Grüne- und SPD Fraktionen

Gemeinsamer Antrag	Drucksachen-Nr.: 21-2127
GRÜNE-Fraktion / Sander, Michael / Ost, Britta / Klabunde, Fabian / SPD-Fraktion / Bartels, Peter / Fuß, Torsten / Wiesner, Frank	Datum: 11.04.2022

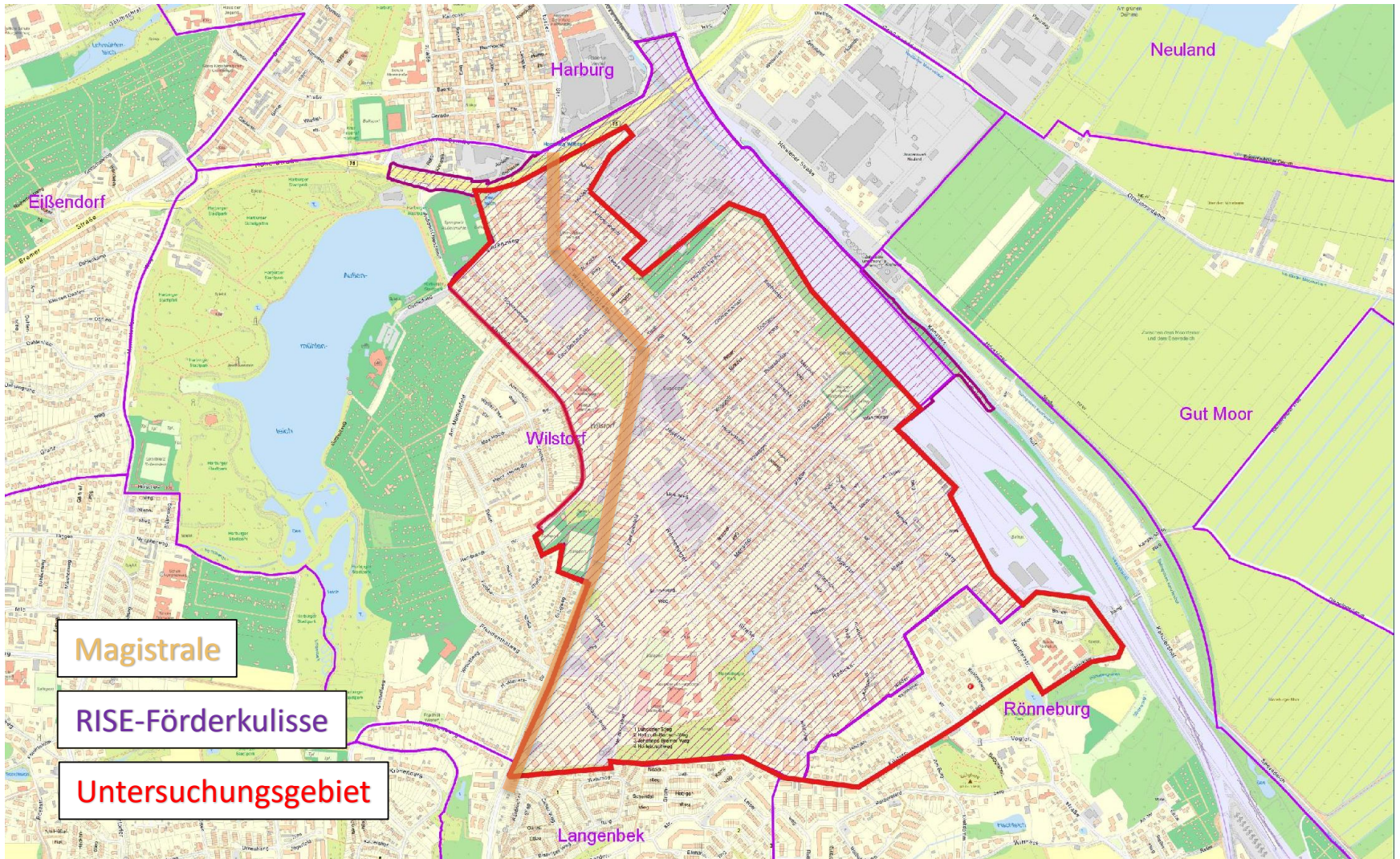
Beratungsfolge		
	Gremium	Datum

Gem. Antrag von GRÜNE-und SPD-Fraktion betr. Mobilitätswende in Wilstorf voranbringen

Petition/Beschlussvorschlag:

Die Bezirksamtsleiterin wird gebeten, unter Beteiligung der Wohnungseigentümer:innen, Anwohner:innen und weiteren Beteiligten im Reeseberg-Quartier Maßnahmen zu ergreifen, die zur Mobilitätswende im Quartier beitragen. Solange keine substantziellen Verbesserungen im gegenwärtigen ÖPNV (S-Bahn und Busverkehr) erfolgt sind, werden in dem Quartier auch weiterhin Parkplätze im öffentlichen Raum vorgehalten. Desweiteren sollen folgende Maßnahmen geprüft werden:

1. Einrichtung einer Quartiersbuslinie, die von der Winsener Straße aus das Reeseberg-Quartier kleinräumig bedient
2. Einrichtung von stationären Car-Sharing-Angeboten, sowie Aufnahme des Quartiers in das Bediengebiet so genannter „Floating“-Anbieter
3. Schaffung von gesicherten Fahrradabstellplätzen
4. Zusätzliche StadtRad-Station(en) im Quartier, z. B. im Reeseberg Höhe Wasmerstr. / Mensingstraße
5. Vereinfachte Beantragung von Sonderberechtigungen z. B. für Handwerksbetriebe und Pflegedienste
6. Ersatz für entfallende Stellplätze auf privaten Flächen, z. B. in Innenhöfen
7. Weitere im Verlauf der Gespräche entstehende Ideen



Parkierungskonzept

Nachverdichtung

Frei- und Grünflächen

ÖPNV

Verkehrsströme

Fuß- und Radwege

Alternative
Mobilitätsangebote

1. Baustein – Beauftragung der Bestandsermittlung

- Erhebung der öffentlichen und privaten Parkstände/Stellplätze
- Quantitative und qualitative Bewertung der Parkstände/Stellplätze
- Prüfung und Auswertung der Ergebnisse / Park- und Stellplatzschlüssel

2. Baustein – Erstellung eines Parkierungskonzeptes

- Grundlage: Bestandsermittlung
- Einbeziehung der Themenfelder ÖPNV, Verkehrsströme, Rad- und Fußverkehr etc.

→ **Bürgerbeteiligung erfolgt in enger Kooperation mit dem RISE-Gebietsmanagement**